glauben – leben – denken

Impulse zum Sonntag – und für die Woche
aus dem **Seelsorgeraum Graz-Südwest**

Emotionale Freiheit

Zum Evangelium nach Lukas 4,21-30

4. Sonntag im Jahreskreis C – 30. Jänner 2022

„Wie gut, dass es mich gibt.“ - „Es wäre besser, ich wäre nie geboren worden.“ Einem Wechselbad der Gefühle ist Jesus im heutigen Evangelium ausgesetzt. So kommt es mir zumindest vor, wenn ich mich in ihn hineinversetze. Erst große Bewunderung und Staunen über die Vollmacht, mit der Jesus in der Synagoge spricht und kundtut, dass er derjenige ist, auf den alle sehnsüchtig warten: „Heute hat sich das Schriftwort aus dem Buch Jesaja erfüllt. Ich bin der Gesalbte, auf dem der Geist Gottes ruht und der gesandt ist in diese Welt…“ Und im nächsten Augenblick eine so große Wut über ihn, dass sie Jesus aus der Stadt hinaustreiben und umbringen wollen.

So schnell kann die Stimmung kippen. So schnell kann Wohlwollen und Bewunderung in Hass umschlagen. Doch Jesus lässt sich weder von dem einen noch von dem anderen beeinflussen und gefangen nehmen.

Das nehme ich aus dem heutigen Evangelium mit. Meinem Auftrag, meinem Ruf, meiner Überzeugung folgen, egal, was andere dazu sagen. Das ist nicht zu verwechseln mit Starrköpfigkeit und Feedbackresistenz. Ja, es ist wichtig, andere zu hören und sich bei Bedarf korrigieren zu lassen. Aber ich muss nicht emotional abhängig sein davon, ob mir andere applaudieren, oder ob sie komisch finden, was ich mache. Ich darf mir dessen bewusst sein, dass ich in den Augen Gottes einen unendlichen Wert habe und einen Auftrag in dieser Welt, ganz unabhängig von der Meinung anderer über mich. Ich darf in emotionaler Freiheit leben und wie Jesus durch die Menge hindurchschreiten – egal ob sie mir ein „LIKE“ oder ein „DISLIKE“ gibt – und meinen Auftrag, den mir Gott aufs Herz gelegt hat, in Liebe erfüllen.

In meinem Leben…

- In welchen Bereichen meines Lebens wünsche ich mir mehr emotionale Freiheit?
- Was könnte mir dabei helfen, diese zu erreichen? (Ein Gespräch, professionelle Unterstützung, …)
- Wie kann ich dazu beitragen, dass andere in emotionaler Freiheit leben können?

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sonntag!

Elfriede Demml
Pastoralreferentin
Christkönig und Schutzengel
elfriede.demml@graz-seckau.at